



## STATISTISCHER BERICHT

E II, E III - j / 18

# Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe in Thüringen Juni 2018

Bestell-Nr. 05 203

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: [statistik.thueringen.de](http://statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,  
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,  
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334-3210

Herausgegeben im Januar 2019, korrigiert am 26.02.2019, Tab. 13 auf S. 26 (DS) und Tab. 15 auf S. 27 (DS)

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	3
<b>Überblick zur Struktur des Baugewerbes 2018</b>	6
<b>Tabellen Bauhauptgewerbe</b>	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2012 bis 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen	10
2. Betriebe am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	12
3. Beschäftigte am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	13
4. Beschäftigte am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und der Stellung im Betrieb sowie Entgelte im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen	14
5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden	15
6. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber in 1000 Stunden	16
7. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR	17
8. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2017 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Jahr 2017 in 1000 EUR	18
9. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber sowie Gesamtumsatz im Juni 2018 in 1000 EUR	20
10. Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe im Juni 2018 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2017 nach Kreisen	21

## **Tabellen Ausbaugewerbe**

11. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2012 bis 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen	24
12. Betriebe am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen	26
13. Beschäftigte am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Entgelte im 2. Vierteljahr 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen	26
14. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden	27
15. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR	27
16. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2017 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR	28
17. Umsatz im 2. Vierteljahr 2018 und im Jahr 2017 nach Umsatzarten und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR	28
18. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2018 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2017 nach Kreisen	29

## **Grafiken**

Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen	8
Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb	9
Betriebe des Ausbaugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen	22
Beschäftigte des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen	23

## Vorbemerkungen

### Ziel der Statistik

Die Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und die Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe werden zum Berichtsmonat Juni eines jeden Jahres durchgeführt. Beide Erhebungen dienen der Beurteilung der Struktur des Baugewerbes sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik und liefern Unterlagen für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundesregierung sowie der Landesregierung, der Bau- und Handwerksverbände sowie der Kammern. Sie sind somit eine wichtige Grundlage für viele wirtschaftspolitische Maßnahmen, insbesondere im Bereich der Bauwirtschaft. Die Ergebnisse der Ergänzungserhebung dienen außerdem der Hochrechnung der meisten Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe. Im System der Baustatistiken wird dadurch eine Entlastung kleinerer Betriebe von der monatlichen Berichtspflicht erreicht.

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

### Erhebungsmerkmale

Zu den Erhebungsmerkmalen zählen die Beschäftigten, die Entgelte, die geleisteten Arbeitsstunden. Im Bauhauptgewerbe der Umsatz des Monats Juni sowie der Vorjahresumsatz. Im Ausbaugewerbe der Umsatz im 2. Vierteljahr sowie der Vorjahresumsatz.

### Berichtskreis

Die **Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe** erfasst alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche.

In der **Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe** werden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige mit im Allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten erfasst.

### Methodische Hinweise

#### 1. Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt seit Berichtsmonat Januar 2009 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung.

Dem Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42.2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

#### 2. Weitere Hinweise

Im Rahmen dieser Veröffentlichung werden die Ergebnisse in fachlicher Gliederung nach Wirtschaftszweigen (WZ 2008) und Betriebsgrößenklassen sowie in regionaler Gliederung bis auf Kreisebene dargestellt. Darüber hinausgehende Auswertungen sind auf Anfrage möglich.

## **Definitionen**

### **Betrieb**

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder zu sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes melden ab Berichtsjahr 2016 nicht mehr selbst, die Arbeitsgemeinschaftsanteile werden über die ausführenden Betriebe erfasst. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

### **Unternehmen**

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften als Unternehmen.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

### **Beschäftigte**

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschließlich tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

### **Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)**

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe.

Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### **Geleistete Arbeitsstunden**

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind. Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

### **Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)**

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit ein, Umsätze aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer werden nicht einbezogen.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

### Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Bauwerkes.

Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, Landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft <sup>1)</sup> (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post )	Hochbau Tiefbau
Öffentlicher Bau	Körperschaften des öffentlichen Rechts	Hochbau
	Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau
	Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Tiefbau
Wohnungsbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau
Straßenbau		Tiefbau

1) ohne Wohnungsbau

### Handwerk

Zum Handwerk zählen alle Baubetriebe, deren Inhaber oder Leiter oder das Unternehmen, zu dem der Betrieb gehört, in die Handwerksrolle eingetragen sind.

### Abkürzungen

o.a.S. ohne ausgeprägten Schwerpunkt  
a.n.g. anderweitig nicht genannt  
u.Ä. und Ähnliches

## Überblick zur Struktur des Baugewerbes 2018

### Bauhauptgewerbe

**Ende Juni 2018 waren in den 3 057 Betrieben des Thüringer Bauhauptgewerbes, welches allgemeine und spezialisierte Hoch- und Tiefbautätigkeiten umfasst, 27 162 Personen beschäftigt. Im Berichtsmonat Juni 2018 erwirtschafteten diese Betriebe einen Gesamtumsatz von 326 Millionen EUR.**

Die Anzahl der Betriebe stieg Ende Juni 2018 gegenüber der Jahresmitte 2017 um 38 auf 3 057 Betriebe. Rund 57 Prozent aller Betriebe hatten eine Betriebsgröße von 1 bis 4 Beschäftigten, rund 34 Prozent eine Betriebsgröße von 5 bis 19 und rund 8 Prozent eine Betriebsgröße von 20 und mehr Beschäftigten.

In die Betriebsgrößenklasse von 1 bis 19 Beschäftigten entfielen 90,7 Prozent der erfassten Betriebe. Im Juni 2018 waren hier 45 Prozent der Beschäftigten tätig, es wurden 45 Prozent der Arbeitsstunden geleistet und 33 Prozent des baugewerblichen Umsatzes erwirtschaftet.

Nach Wirtschaftszweigen betrachtet, dominierten zum 30.06.2018 bei Betriebsgröße und Beschäftigtenzahl die sonstigen spezialisierten Bautätigkeiten (63 Prozent der Betriebe, 37 Prozent der Beschäftigten) und der Bau von Gebäuden (19 Prozent der Betriebe, 25 Prozent der Beschäftigten).

Ende Juni 2018 arbeiteten 27 162 Personen im Bauhauptgewerbe. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren 359 Personen (1,3 Prozent) mehr beschäftigt.

Insbesondere erhöhte sich bei den Beschäftigten die Zahl der Facharbeiter, einschließlich Meister und Poliere (+ 556 Personen; + 3,8 Prozent). Daneben erhielten mit 818 gewerblich Auszubildenden knapp 10 Prozent mehr eine Ausbildung. Bei den niedriger qualifizierten Fachwerkern, bei der Beschäftigtengruppe der nicht unmittelbar auf den Baustellen eingesetzten technischen und kaufmännischen Arbeitnehmern sowie bei den tätigen Inhabern sank dagegen die Zahl der tätigen Personen.

Im Monat Juni 2018 erzielten die Betriebe einen baugewerblichen Umsatz in Höhe von 323 Millionen EUR, gegenüber dem Vorjahresmonat sind das 7,5 Prozent mehr.

Den höchsten Anteil am baugewerblichen Umsatz hatte der Bau von Gebäuden mit 29,5 Prozent .

Im Kalenderjahr 2017 lag der baugewerbliche Umsatz mit einer Höhe von 3,2 Milliarden EUR um 2,6 Prozent über dem des Kalenderjahres 2016.



## **Ausbaugewerbe**

**Ende Juni 2018 wurden im Thüringer Ausbaugewerbe (Bauinstallation und Sonstiger Ausbau) 641 Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfasst. In diesen Betrieben waren 14 869 Personen tätig. Der Gesamtumsatz im 2. Vierteljahr 2018 betrug 400 Millionen EUR.**

Die Anzahl der Betriebe stieg Ende Juni 2018 gegenüber der Jahresmitte 2017 um 13 auf 641 Betriebe an. Die Zahl der Beschäftigten im Ausbaugewerbe stieg auf 14 869 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren 153 Personen (1,0 Prozent) mehr beschäftigt.

Im 2. Vierteljahr 2018 erzielten die Betriebe einen baugewerblichen Umsatz in Höhe von 387 Millionen EUR, gegenüber dem Vorjahresquartal 0,9 Prozent mehr.

Für das Kalenderjahr 2017 meldeten die Betriebe einen baugewerblichen Umsatz von 1,6 Milliarden EUR, das sind 4,1 Prozent mehr als im Jahr 2016.

Nach Wirtschaftszweigen betrachtet dominierte im 2. Vierteljahr 2018 mit 195 Betrieben, 5 780 Beschäftigten und 34,7 Prozent des baugewerblichen Umsatzes der Bereich Elektroinstallation. Es folgte der Bereich Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation mit 192 Betrieben, 4 199 Beschäftigten und 31,9 Prozent Umsatzanteil. Dem Maler- und Glasergewerbe konnten 83 Betriebe und 1 805 Beschäftigte sowie 9,7 Prozent des Umsatzanteils zugeordnet werden.

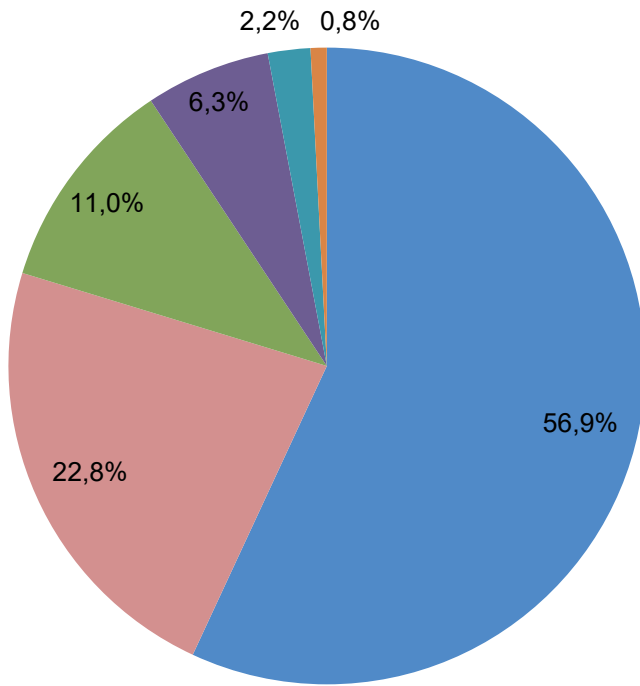
Diese Bereiche wiesen auch die größten Anteile an den im 2. Vierteljahr 2018 geleisteten Arbeitsstunden auf.

Außer der Elektroinstallation und Bautischlerei verzeichneten alle Gewerke gegenüber dem 2. Vierteljahr 2017 Zuwächse im baugewerblichen Umsatz. Den höchsten Anstieg erzielte der Bereich Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei mit einem absolutem Umsatzzuwachs von 3,2 Millionen EUR.

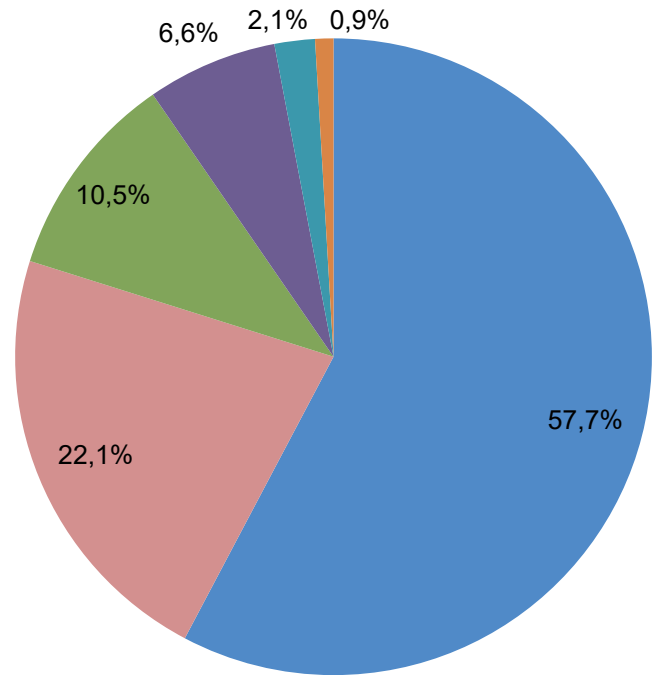
Eine Auswertung nach Betriebsgrößenklassen des Thüringer Ausbaugewerbes im Juni 2018 ergab:

Die Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten waren mit 399 Betrieben (62,2 Prozent) an den Betrieben des Thüringer Ausbaugewerbes am stärksten vertreten. Im 2. Vierteljahr 2018 waren in diesen Betrieben 35 Prozent aller Beschäftigten tätig. Es wurden 36 Prozent der Arbeitsstunden geleistet und 35 Prozent des baugewerblichen Umsatzes erwirtschaftet.

### Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtenklassen



30.06.2018



30.06.2017

■ 1 - 4 Beschäftigte

■ 5 - 9 Beschäftigte

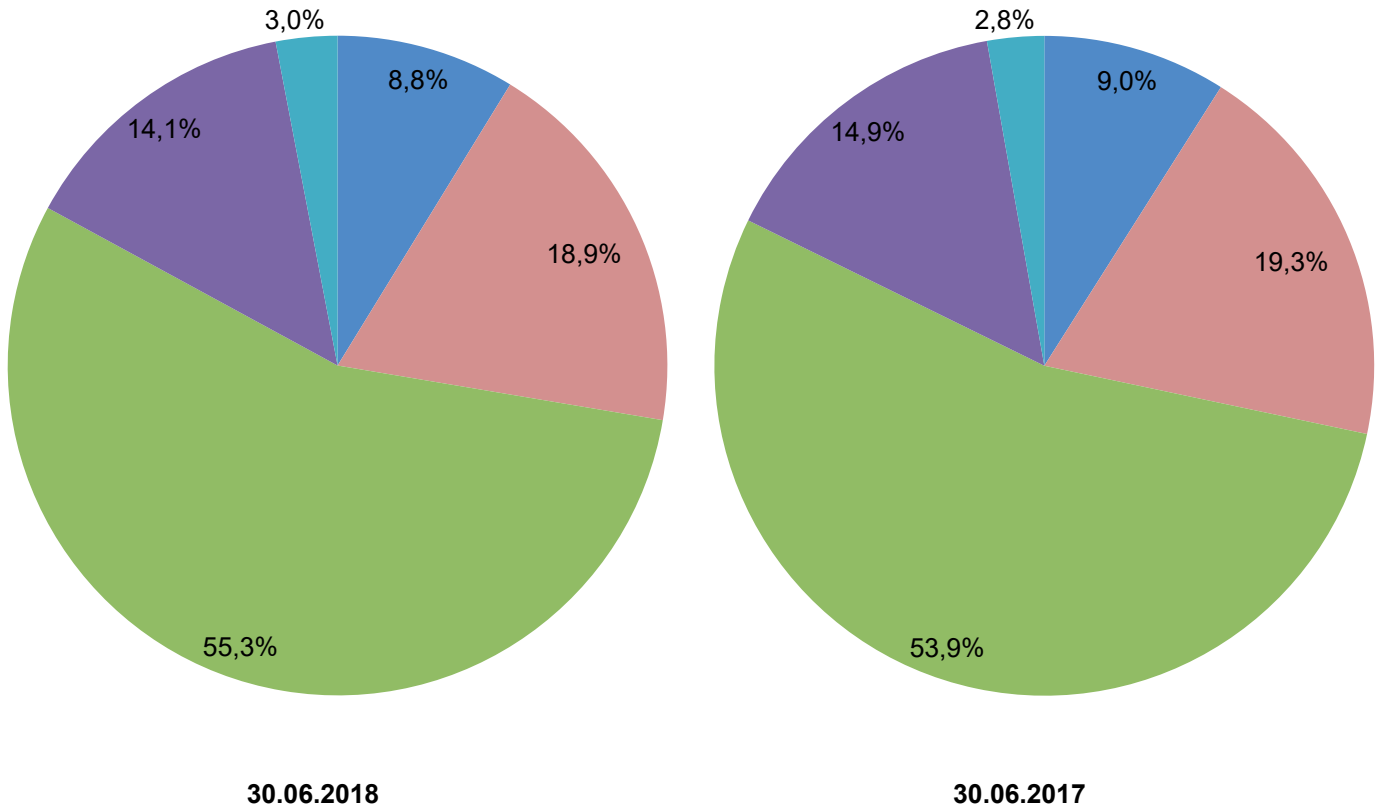
■ 10 - 19 Beschäftigte

■ 20 - 49 Beschäftigte

■ 50 - 99 Beschäftigte

■ 100 und mehr Beschäftigte

## Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach der Stellung im Betrieb



- tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige
- kaufmännische und technische Arbeitnehmer
- Facharbeiter
- Fachwerker und Werker
- gewerblich Auszubildende, Umschüler, Praktikanten

**1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe  
2012 bis 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen**

Jahr	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>- Grundzahlen -</b>							
<b>Betriebe am 30. Juni</b>							
<b>2012</b>	1 744	650	371	197	60	30	3 052
<b>2013</b>	1 700	650	367	197	64	29	3 007
<b>2014</b>	1 680	652	365	194	64	25	2 980
<b>2015</b>	1 661	614	342	194	62	27	2 900
<b>2016</b>	1 633	654	332	192	61	25	2 897
<b>2017</b>	1 743	668	318	200	62	28	3 019
<b>2018</b>	1 740	697	335	194	66	25	3 057
<b>Beschäftigte am 30. Juni</b>							
<b>2012</b>	3 307	4 271	4 984	5 982	3 931	5 336	27 811
<b>2013</b>	3 189	4 299	4 949	6 033	4 187	5 039	27 696
<b>2014</b>	3 190	4 295	4 958	5 944	4 206	4 370	26 963
<b>2015</b>	3 181	4 102	4 584	5 935	3 955	4 526	26 283
<b>2016</b>	3 096	4 281	4 437	5 867	3 969	4 297	25 947
<b>2017</b>	3 270	4 403	4 248	6 151	4 065	4 666	26 803
<b>2018</b>	3 247	4 569	4 469	5 996	4 498	4 383	27 162
<b>geleistete Arbeitsstunden (in 1000) im Juni</b>							
<b>2012</b>	362	494	614	754	474	617	3 316
<b>2013</b>	345	479	597	721	485	566	3 193
<b>2014</b>	346	484	600	695	478	490	3 093
<b>2015</b>	353	487	591	758	468	522	3 180
<b>2016</b>	359	502	566	739	487	521	3 173
<b>2017</b>	353	498	513	732	453	522	3 073
<b>2018</b>	346	511	546	717	506	471	3 097
<b>Entgelte (in 1000 EUR) im Juni</b>							
<b>2012</b>	2 763	6 669	9 529	13 384	9 828	13 507	55 680
<b>2013</b>	2 637	6 709	9 804	13 254	10 700	12 843	55 947
<b>2014</b>	3 080	6 948	10 065	13 810	11 160	11 090	56 154
<b>2015</b>	3 382	7 214	10 203	14 631	10 924	12 849	59 203
<b>2016</b>	3 432	7 845	9 910	14 949	11 315	12 547	59 998
<b>2017</b>	3 565	8 310	9 634	15 559	12 342	13 629	63 037
<b>2018</b>	3 529	8 643	10 263	15 836	13 831	12 678	64 779
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) im Juni</b>							
<b>2012</b>	18 984	29 271	43 098	64 559	49 860	75 141	280 912
<b>2013</b>	18 654	28 435	45 843	61 500	52 714	58 387	265 532
<b>2014</b>	18 335	29 107	44 527	60 695	60 597	53 338	266 600
<b>2015</b>	19 996	29 605	46 490	67 661	54 898	56 981	275 633
<b>2016</b>	22 239	32 401	47 118	80 506	58 826	61 266	302 355
<b>2017</b>	23 175	33 692	40 496	71 320	60 239	71 762	300 684
<b>2018</b>	23 105	35 616	46 932	77 480	77 801	62 270	323 204
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) im Jahr</b>							
<b>2012</b>	203 529	292 389	462 890	675 613	546 804	794 610	2 975 835
<b>2013</b>	215 556	300 768	482 988	755 825	649 073	583 053	2 987 262
<b>2014</b>	202 432	286 680	461 760	737 359	623 098	657 354	2 968 683
<b>2015</b>	223 809	295 361	437 817	700 341	603 400	634 089	2 894 817
<b>2016</b>	248 178	346 498	413 376	762 123	644 033	687 947	3 102 154
<b>2017</b>	220 196	346 967	443 075	740 975	778 774	653 079	3 183 066

Noch 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe  
2012 bis 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen

Jahr	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>- Veränderung zum Vorjahr in % -</b>							
<b>Betriebe am 30. Juni</b>							
2012	- 1,4	0,3	- 4,6	- 1,5	- 9,1	3,4	- 1,5
2013	- 2,5	0,0	- 1,1	0,0	6,7	- 3,3	- 1,5
2014	- 1,2	0,3	- 0,5	- 1,5	0,0	- 13,8	- 0,9
2015	- 1,1	- 5,8	- 6,3	0,0	- 3,1	8,0	- 2,7
2016	- 1,7	6,5	- 2,9	- 1,0	- 1,6	- 7,4	- 0,1
2017	6,7	2,1	- 4,2	4,2	1,6	12,0	4,2
2018	- 0,2	4,3	5,3	- 3,0	6,5	- 10,7	1,3
<b>Beschäftigte am 30. Juni</b>							
2012	- 1,4	0,0	- 4,1	- 0,3	- 9,6	0,3	- 2,4
2013	- 3,6	0,7	- 0,7	0,9	6,5	- 5,6	- 0,4
2014	0,0	- 0,1	0,2	- 1,5	0,5	- 13,3	- 2,6
2015	- 0,3	- 4,5	- 7,5	- 0,2	- 6,0	3,6	- 2,5
2016	- 2,7	4,4	- 3,2	- 1,1	0,4	- 5,1	- 1,3
2017	5,6	2,8	- 4,3	4,8	2,4	8,6	3,3
2018	- 0,7	3,8	5,2	- 2,5	10,7	- 6,1	1,3
<b>geleistete Arbeitsstunden (in 1000) im Juni</b>							
2012	- 3,9	2,8	- 2,2	5,3	- 4,1	3,4	0,7
2013	- 4,6	- 3,2	- 2,9	- 4,4	2,3	- 8,3	- 3,7
2014	0,3	1,1	0,5	- 3,7	- 1,4	- 13,4	- 3,1
2015	1,9	0,7	- 1,4	9,2	- 2,1	6,5	2,8
2016	1,9	3,0	- 4,3	- 2,5	3,9	- 0,3	- 0,2
2017	- 1,6	- 0,7	- 9,3	- 1,0	- 6,9	0,4	- 3,2
2018	- 2,0	2,6	6,4	- 2,1	11,7	- 9,9	0,8
<b>Entgelte (in 1000 EUR) im Juni</b>							
2012	- 2,8	0,4	- 4,4	1,1	- 14,3	- 4,0	- 4,4
2013	- 4,6	0,6	2,9	- 1,0	8,9	- 4,9	0,5
2014	16,8	3,6	2,7	4,2	4,3	- 13,6	0,4
2015	9,8	3,8	1,4	5,9	- 2,1	15,9	5,4
2016	1,5	8,7	- 2,9	2,2	3,6	- 2,4	1,3
2017	3,9	5,9	- 2,8	4,1	9,1	8,6	5,1
2018	- 1,0	4,0	6,5	1,8	12,1	- 7,0	2,8
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) im Juni</b>							
2012	- 0,6	6,0	5,1	- 0,3	- 14,9	13,7	1,4
2013	- 1,7	- 2,9	6,4	- 4,7	5,7	- 22,3	- 5,5
2014	- 1,7	2,4	- 2,9	- 1,3	15,0	- 8,6	0,4
2015	9,1	1,7	4,4	11,5	- 9,4	6,8	3,4
2016	11,2	9,4	1,3	19,0	7,2	7,5	9,7
2017	4,2	4,0	- 14,1	- 11,4	2,4	17,1	- 0,6
2018	- 0,3	5,7	15,9	8,6	29,2	- 13,2	7,5
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) im Jahr</b>							
2012	- 7,2	- 1,9	3,2	- 4,7	- 4,3	- 1,3	- 2,5
2013	5,9	2,9	4,3	11,9	18,7	- 26,6	0,4
2014	- 6,1	- 4,7	- 4,4	- 2,4	- 4,0	12,7	- 0,6
2015	10,6	3,0	- 5,2	- 5,0	- 3,2	- 3,5	- 2,5
2016	10,9	17,3	- 5,6	8,8	6,7	8,5	7,2
2017	- 11,3	0,1	7,2	- 2,8	20,9	- 5,1	2,6

2. Betriebe am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
<b>41.2</b>	<b>Bau von Gebäuden</b>	<b>248</b>	<b>146</b>	<b>106</b>	<b>49</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>577</b>	<b>468</b>
<b>42.1</b>	<b>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</b>	<b>17</b>	<b>30</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>123</b>	<b>69</b>
	darunter								
42.11	Bau von Straßen	12	27	22	17	12	9	99	61
<b>42.2</b>	<b>Leitungstiefbau und Kläranlagenbau</b>	<b>46</b>	<b>30</b>	<b>19</b>	<b>32</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>139</b>	<b>77</b>
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	32	16	13	22	7	3	93	51
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	14	14	6	10	2	-	46	26
<b>42.9</b>	<b>Sonstiger Tiefbau</b>	<b>103</b>	<b>40</b>	<b>32</b>	<b>27</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>213</b>	<b>99</b>
<b>43.1</b>	<b>Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>45</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>65</b>	<b>5</b>
	darunter								
43.11	Abbrucharbeiten	30	6	6	-	-	-	42	2
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	13	4	-	2	-	1	20	3
<b>43.9</b>	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</b>	<b>1 281</b>	<b>441</b>	<b>147</b>	<b>57</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>1 940</b>	<b>1 432</b>
	darunter								
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	384	193	55	18	4	-	654	565
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	326	82	21	5	1	-	435	377
43.99.1	Gerüstbau	40	47	12	3	1	-	103	88
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	524	113	59	31	4	4	735	392
<b>41.2/42.1</b>									
<b>42.2/42.9</b>									
<b>43.1/43.9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>1 740</b>	<b>697</b>	<b>335</b>	<b>194</b>	<b>66</b>	<b>25</b>	<b>3 057</b>	<b>2 150</b>
	darunter im Handwerk	1131	552	262	149	40	16	2150	x

3. Beschäftigte am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
<b>41.2</b>	<b>Bau von Gebäuden</b>	<b>525</b>	<b>958</b>	<b>1 460</b>	<b>1 479</b>	<b>1 438</b>	<b>796</b>	<b>6 656</b>	<b>5 369</b>
<b>42.1</b>	<b>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</b>	<b>31</b>	<b>208</b>	<b>332</b>	<b>861</b>	<b>1 033</b>	<b>1 654</b>	<b>4 119</b>	<b>2 420</b>
	darunter								
42.11	Bau von Straßen	23	185	296	604	784	1 475	3 367	2 105
<b>42.2</b>	<b>Leitungstiefbau und Kläranlagenbau</b>	<b>108</b>	<b>205</b>	<b>245</b>	<b>1 032</b>	<b>583</b>	<b>713</b>	<b>2 886</b>	<b>1 987</b>
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	79	108	.	737	.	713	2 269	1 633
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	29	97	.	295	.	-	617	354
<b>42.9</b>	<b>Sonstiger Tiefbau</b>	<b>198</b>	<b>280</b>	<b>418</b>	<b>.</b>	<b>790</b>	<b>.</b>	<b>2 737</b>	<b>1 781</b>
<b>43.1</b>	<b>Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>72</b>	<b>66</b>	<b>74</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>690</b>	<b>107</b>
	darunter								
43.11	Abbrucharbeiten	51	43	74	-	-	-	168	.
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	17	23	-	.	-	.	493	.
<b>43.9</b>	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</b>	<b>2 313</b>	<b>2 852</b>	<b>1 940</b>	<b>1 685</b>	<b>654</b>	<b>630</b>	<b>10 074</b>	<b>8 025</b>
	darunter								
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	775	1 254	682	499	292	-	3 502	3 251
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	554	519	262	.	.	-	1 514	1 333
43.99.1	Gerüstbau	95	318	182	.	.	-	754	677
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	877	721	814	964	246	630	4 252	2 727
<b>41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3 247</b>	<b>4 569</b>	<b>4 469</b>	<b>5 996</b>	<b>4 498</b>	<b>4 383</b>	<b>27 162</b>	<b>19 689</b>
	darunter im Handwerk	2 247	3 624	3 514	4 580	2 732	2 992	19 689	x

**4. Beschäftigte am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und der Stellung im Betrieb  
sowie Entgelte im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen**

Stellung im Betrieb  Entgelte	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Hand- werk
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	1 722	495	119	32	8	6	2 382	1 649
Kaufmännische und Technische Arbeitnehmer (einschl. kaufmännisch und technischer Auszubildender)	393	786	822	1 087	1 105	935	5 128	3 621
Facharbeiter	900	2 685	2 870	3 723	2 566	2 271	15 015	11 202
Poliere, Schachtmeister und Meister, Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter	105	310	450	668	582	390	2 505	1 833
Maurer, Betonbauer, Zimmerer, übrige Fach- / Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler, usw.)	750	2 223	2 147	2 380	1 413	1 412	10 325	8 087
Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer	45	152	273	675	571	469	2 185	1 282
Fachwerker / Maschinisten / Kraftfahrer, Werker / Maschinenwerker	202	484	530	986	635	982	3 819	2 545
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlern- linge, Praktikanten	30	119	128	168	184	189	818	672
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>3 247</b>	<b>4 569</b>	<b>4 469</b>	<b>5 996</b>	<b>4 498</b>	<b>4 383</b>	<b>27 162</b>	<b>19 689</b>
<b>Entgelte insgesamt (1000 EUR)</b>	<b>3 529</b>	<b>8 643</b>	<b>10 263</b>	<b>15 836</b>	<b>13 831</b>	<b>12 678</b>	<b>64 779</b>	<b>45 769</b>



**5. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen  
in 1000 Stunden**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
<b>41.2</b>	<b>Bau von Gebäuden</b>	<b>57</b>	<b>108</b>	<b>180</b>	<b>162</b>	<b>134</b>	<b>94</b>	<b>736</b>	<b>628</b>
<b>42.1</b>	<b>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	<b>44</b>	<b>103</b>	<b>131</b>	<b>188</b>	<b>494</b>	<b>298</b>
	darunter								
42.11	Bau von Straßen	3	22	39	78	106	168	416	262
<b>42.2</b>	<b>Leitungstiefbau und Kläranlagenbau</b>	<b>12</b>	<b>24</b>	<b>31</b>	<b>132</b>	<b>76</b>	<b>79</b>	<b>354</b>	<b>239</b>
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	8	12	.	92	.	79	271	195
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	4	12	.	40	.	-	83	44
<b>42.9</b>	<b>Sonstiger Tiefbau</b>	<b>22</b>	<b>35</b>	<b>49</b>	<b>.</b>	<b>91</b>	<b>.</b>	<b>325</b>	<b>219</b>
<b>43.1</b>	<b>Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>76</b>	<b>15</b>
	darunter								
43.11	Abbrucharbeiten	6	5	8	-	-	-	19	.
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	2	3	-	.	-	.	52	.
<b>43.9</b>	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</b>	<b>245</b>	<b>313</b>	<b>235</b>	<b>196</b>	<b>74</b>	<b>51</b>	<b>1 113</b>	<b>898</b>
	darunter								
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	89	139	83	62	35	-	408	378
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	61	55	30	.	.	-	165	143
43.99.1	Gerüstbau	8	36	23	.	.	-	81	74
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	87	79	98	113	28	51	455	299
<b>41.2/42.1 42.2/42.9 43.1/43.9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>346</b>	<b>511</b>	<b>546</b>	<b>717</b>	<b>506</b>	<b>471</b>	<b>3 097</b>	<b>2 297</b>
	darunter im Handwerk	243	407	425	566	320	337	2 297	x

**6. Geleistete Arbeitsstunden im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber  
in 1000 Stunden**

Art der Bauten bzw. Auftraggeber	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Hand- werk
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
<b>Hochbau</b>	<b>297</b>	<b>403</b>	<b>397</b>	<b>342</b>	<b>215</b>	<b>122</b>	<b>1 776</b>	<b>1 475</b>
<b>Tiefbau</b>	<b>49</b>	<b>108</b>	<b>149</b>	<b>375</b>	<b>291</b>	<b>349</b>	<b>1 321</b>	<b>822</b>
<b>Wohnungsbau</b>	<b>245</b>	<b>315</b>	<b>265</b>	<b>148</b>	<b>43</b>	<b>63</b>	<b>1 080</b>	<b>932</b>
<b>Gewerblicher Bau</b>	<b>74</b>	<b>102</b>	<b>153</b>	<b>289</b>	<b>145</b>	<b>126</b>	<b>888</b>	<b>577</b>
davon								
Hochbau	45	58	90	115	87	37	432	302
Tiefbau	29	44	62	174	58	88	456	276
<b>Öffentlicher und Straßenbau</b>	<b>28</b>	<b>94</b>	<b>128</b>	<b>280</b>	<b>318</b>	<b>282</b>	<b>1 129</b>	<b>788</b>
davon								
Hochbau	7	30	41	79	85	21	264	241
Tiefbau	20	64	87	201	233	260	866	547
davon								
Straßenbau	5	25	44	80	116	183	454	300
sonstiger Tiefbau	15	38	43	121	117	77	411	246
<b>Insgesamt</b>	<b>346</b>	<b>511</b>	<b>546</b>	<b>717</b>	<b>506</b>	<b>471</b>	<b>3 097</b>	<b>2 297</b>
darunter Handwerk	243	407	425	566	320	337	2 297	x

7. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen  
in 1000 EUR

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
		1 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
<b>41.2</b>	<b>Bau von Gebäuden</b>	<b>3 676</b>	<b>7 020</b>	<b>16 245</b>	<b>21 299</b>	<b>38 298</b>	<b>8 884</b>	<b>95 422</b>	<b>69 108</b>
<b>42.1</b>	<b>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</b>	<b>161</b>	<b>1 913</b>	<b>3 547</b>	<b>11 488</b>	<b>13 660</b>	<b>31 721</b>	<b>62 490</b>	<b>37 659</b>
	darunter								
42.11	Bau von Straßen	122	1 875	2 984	8 390	11 055	28 570	52 996	32 608
<b>42.2</b>	<b>Leitungstiefbau und Kläranlagenbau</b>	<b>1 152</b>	<b>2 116</b>	<b>2 520</b>	<b>10 813</b>	<b>7 276</b>	<b>7 784</b>	<b>31 661</b>	<b>21 132</b>
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	961	1 129	.	7 269	.	7 784	25 228	17 472
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	191	987	.	3 544	.	-	6 433	3 661
<b>42.9</b>	<b>Sonstiger Tiefbau</b>	<b>1 531</b>	<b>2 063</b>	<b>4 849</b>	<b>.</b>	<b>12 363</b>	<b>.</b>	<b>35 146</b>	<b>23 723</b>
<b>43.1</b>	<b>Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>342</b>	<b>810</b>	<b>773</b>	<b>.</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>7 517</b>	<b>1 137</b>
	darunter								
43.11	Abbrucharbeiten	251	428	773	-	-	-	1 452	.
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	75	382	-	.	-	.	5 688	.
<b>43.9</b>	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</b>	<b>16 243</b>	<b>21 694</b>	<b>18 997</b>	<b>22 754</b>	<b>6 205</b>	<b>5 074</b>	<b>90 967</b>	<b>75 921</b>
	darunter								
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	6 511	10 519	6 394	7 930	2 772	-	34 126	32 262
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	3 838	3 997	3 206	.	.	-	13 353	11 663
43.99.1	Gerüstbau	558	1 878	1 203	.	.	-	5 731	5 329
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	5 281	5 041	8 194	12 443	1 410	5 074	37 444	26 460
<b>41.2/42.1</b> <b>42.2/42.9</b> <b>43.1/43.9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>23 105</b>	<b>35 616</b>	<b>46 932</b>	<b>77 480</b>	<b>77 801</b>	<b>62 270</b>	<b>323 204</b>	<b>228 680</b>
	darunter im Handwerk	16 470	28 471	35 135	57 630	46 629	44 345	228 680	x

8. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2017 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ...		
		1 - 4	5 - 9	10 -19
<b>41.2</b>	<b>Bau von Gebäuden</b>	<b>37 244</b>	<b>67 769</b>	<b>150 127</b>
<b>42.1</b>	<b>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</b>	<b>3 302</b>	<b>19 832</b>	<b>35 278</b>
	darunter			
42.11	Bau von Straßen	1 554	18 804	31 614
<b>42.2</b>	<b>Leitungstiefbau und Kläranlagenbau</b>	<b>9 631</b>	<b>16 297</b>	<b>24 532</b>
42.21	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	7 543	9 212	.
42.22	Kabelnetzleitungstiefbau	2 088	7 085	.
<b>42.9</b>	<b>Sonstiger Tiefbau</b>	<b>13 186</b>	<b>22 191</b>	<b>46 856</b>
<b>43.1</b>	<b>Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	<b>4 101</b>	<b>8 597</b>	<b>6 177</b>
	darunter			
43.11	Abbrucharbeiten	3 358	4 091	6 177
43.12	Vorbereitende Baustellenarbeiten	674	4 506	-
<b>43.9</b>	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</b>	<b>152 732</b>	<b>212 281</b>	<b>180 104</b>
	darunter			
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	55 192	99 235	60 619
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau	38 899	43 835	30 483
43.99.1	Gerüstbau	4 778	15 530	12 978
43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	53 097	50 576	76 024
<b>41.2/42.1</b> <b>42.2/42.9</b> <b>43.1/43.9</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>220 196</b>	<b>346 967</b>	<b>443 075</b>
	darunter			
	Umsatz für landwirtschaftliche Bauten	590	2 729	2 705
	<b>Sonstiger Umsatz</b>	<b>1 878</b>	<b>1 768</b>	<b>5 981</b>
	<b>Gesamtumsatz</b>	<b>222 074</b>	<b>348 736</b>	<b>449 055</b>
	darunter im Handwerk	160 037	281 524	330 404

sowie Gesamtumsatz im Jahr 2017 in 1000 EUR

	Beschäftigten		Insgesamt	Darunter im Handwerk	WZ 2008	
	20 - 49	50 - 99				100 und mehr
	<b>213 222</b>	<b>387 944</b>	<b>91 798</b>	<b>948 103</b>	<b>708 581</b>	<b>41.2</b>
	<b>107 326</b>	<b>157 038</b>	<b>307 685</b>	<b>630 462</b>	<b>361 439</b>	<b>42.1</b>
	80 595	105 977	271 412	509 956	307 230	42.11
	<b>102 743</b>	<b>67 652</b>	<b>84 016</b>	<b>304 872</b>	<b>216 335</b>	<b>42.2</b>
	70 977	.	84 016	246 137	179 466	42.21
	31 766	.	-	58 735	36 869	42.22
	.	<b>109 466</b>	.	<b>321 999</b>	<b>209 594</b>	<b>42.9</b>
	.	-	.	<b>92 895</b>	<b>13 901</b>	<b>43.1</b>
	-	-	-	13 627	.	43.11
	.	-	.	74 998	.	43.12
	<b>213 681</b>	<b>56 673</b>	<b>69 264</b>	<b>884 735</b>	<b>739 722</b>	<b>43.9</b>
	53 818	29 079	-	297 944	279 034	43.91.1
	.	.	-	136 052	118 060	43.91.2
	.	.	-	53 010	49 847	43.99.1
	133 347	11 551	69 264	393 858	290 191	43.99.9
						<b>41.2/42.1</b>
						<b>42.2/42.9</b>
	<b>740 975</b>	<b>778 774</b>	<b>653 079</b>	<b>3 183 066</b>	<b>2 249 573</b>	<b>43.1/43.9</b>
	5 391	1 651	458	13 524	10 440	
	<b>13 631</b>	<b>14 508</b>	<b>7 132</b>	<b>44 898</b>	<b>27 192</b>	
	<b>754 606</b>	<b>793 281</b>	<b>660 211</b>	<b>3 227 964</b>	<b>2 276 764</b>	
	575 925	476 928	451 947	2 276 764	x	

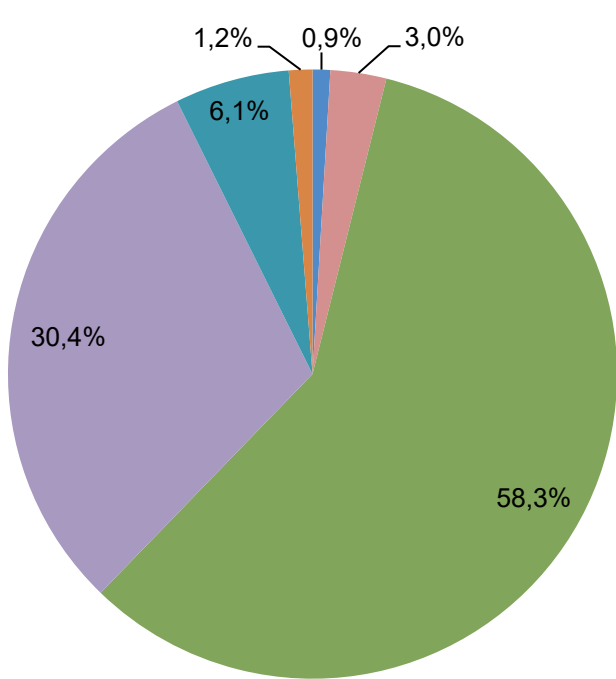
**9. Baugewerblicher Umsatz im Juni 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Art der Bauten bzw. Auftraggeber sowie Gesamtumsatz im Juni 2018 in 1000 EUR**

Art der Bauten bzw. Auftraggeber	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt	Darunter im Handwerk
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr		
<b>Hochbau</b>	<b>19 604</b>	<b>27 472</b>	<b>33 506</b>	<b>42 436</b>	<b>47 875</b>	<b>11 639</b>	<b>182 532</b>	<b>141 765</b>
<b>Tiefbau</b>	<b>3 501</b>	<b>8 144</b>	<b>13 426</b>	<b>35 044</b>	<b>29 926</b>	<b>50 632</b>	<b>140 672</b>	<b>86 916</b>
<b>Wohnungsbau</b>	<b>16 100</b>	<b>21 119</b>	<b>22 035</b>	<b>15 354</b>	<b>12 605</b>	<b>2 891</b>	<b>90 104</b>	<b>75 446</b>
<b>Gewerblicher Bau</b>	<b>4 945</b>	<b>7 144</b>	<b>13 526</b>	<b>34 584</b>	<b>23 595</b>	<b>16 774</b>	<b>100 568</b>	<b>66 587</b>
davon								
Hochbau	2 986	4 131	7 777	17 826	18 369	5 157	56 245	39 039
Tiefbau	1 959	3 013	5 749	16 758	5 225	11 617	44 322	27 548
<b>Öffentlicher und Straßenbau</b>	<b>2 060</b>	<b>7 353</b>	<b>11 371</b>	<b>27 542</b>	<b>41 601</b>	<b>42 605</b>	<b>132 532</b>	<b>86 647</b>
davon								
Hochbau	519	2 222	3 694	9 256	16 900	3 591	36 183	27 280
Tiefbau	1 541	5 131	7 676	18 285	24 701	39 014	96 349	59 368
davon								
Straßenbau	327	2 113	3 739	7 792	11 882	27 126	52 978	32 846
sonstiger Tiefbau	1 214	3 018	3 938	10 494	12 818	11 888	43 371	26 521
<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>23 105</b>	<b>35 616</b>	<b>46 932</b>	<b>77 480</b>	<b>77 801</b>	<b>62 270</b>	<b>323 204</b>	<b>228 680</b>
<b>Sonstiger Umsatz</b>	<b>187</b>	<b>59</b>	<b>436</b>	<b>1 156</b>	<b>527</b>	<b>484</b>	<b>2 851</b>	<b>1 827</b>
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>23 292</b>	<b>35 676</b>	<b>47 368</b>	<b>78 636</b>	<b>78 328</b>	<b>62 755</b>	<b>326 054</b>	<b>230 508</b>
darunter Handwerk	16 582	28 518	35 395	58 711	46 743	44 559	230 508	x

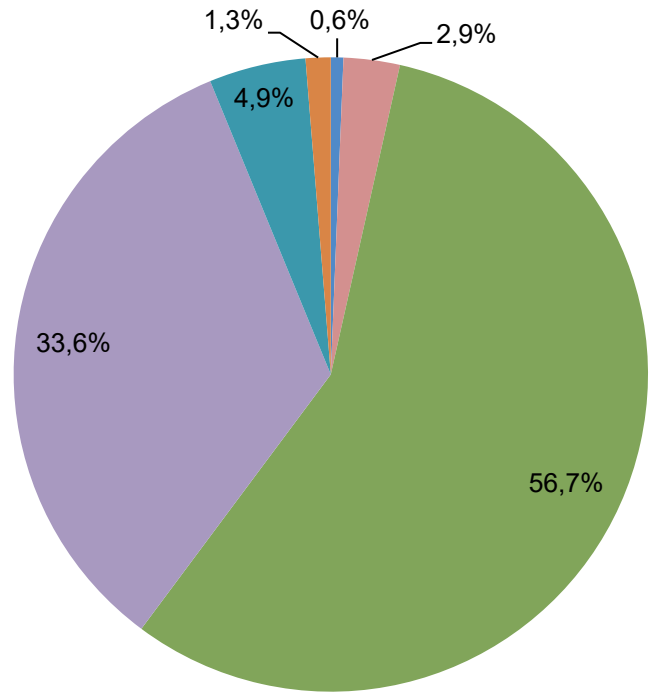
**10. Ausgewählte Merkmale im Bauhauptgewerbe im Juni 2018 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2017  
nach Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	
	am 30.06.2018		im Juni 2018		im Jahr 2017	
	Anzahl		1000 Std.		1000 EUR	
Stadt Erfurt	164	2 266	225	6 780	37 666	360 626
Stadt Gera	101	705	82	1 288	5 814	51 666
Stadt Jena	51	856	94	2 668	15 233	140 923
Stadt Suhl	36	299	29	697	4 568	40 878
Stadt Weimar	79	518	49	1 168	3 130	46 488
Stadt Eisenach	35	288	31	696	3 646	36 706
Eichsfeld	213	1 668	187	3 815	22 371	235 528
Nordhausen	97	1 111	125	3 036	13 910	151 986
Wartburgkreis	161	1 631	184	4 228	19 448	203 238
Unstrut-Hainich-Kreis	165	1 386	175	2 924	14 254	135 733
Kyffhäuserkreis	109	960	105	1 939	10 142	108 785
Schmalkalden-Meiningen	182	1 567	195	3 759	19 428	184 206
Gotha	159	1 664	196	3 814	17 107	183 056
Sömmerda	132	1 031	113	2 233	13 331	124 039
Hildburghausen	98	843	108	1 976	9 328	80 398
Ilmkreis	148	1 291	146	2 685	13 968	131 282
Weimarer Land	171	1 940	212	4 692	20 964	204 771
Sonneberg	74	579	74	1 270	7 069	60 641
Saalfeld-Rudolstadt	178	1 181	143	2 756	15 593	148 475
Saale-Holzland-Kreis	159	1 252	144	2 955	12 541	141 236
Saale-Orla-Kreis	149	1 203	144	2 629	12 480	114 279
Greiz	254	1 861	212	4 300	18 131	205 962
Altenburger Land	142	1 062	124	2 473	15 933	137 061
<b>Thüringen</b>	<b>3 057</b>	<b>27 162</b>	<b>3 097</b>	<b>64 779</b>	<b>326 054</b>	<b>3 227 964</b>

### Betriebe des Ausbaugewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen



30.06.2018

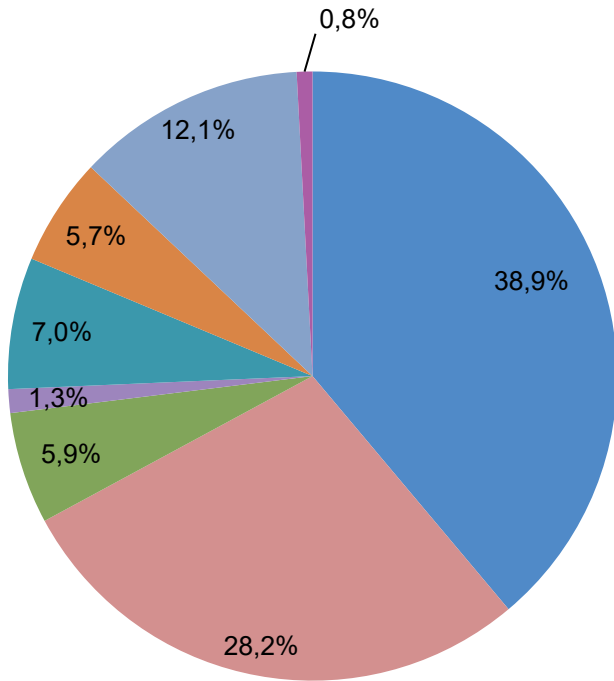


30.06.2017

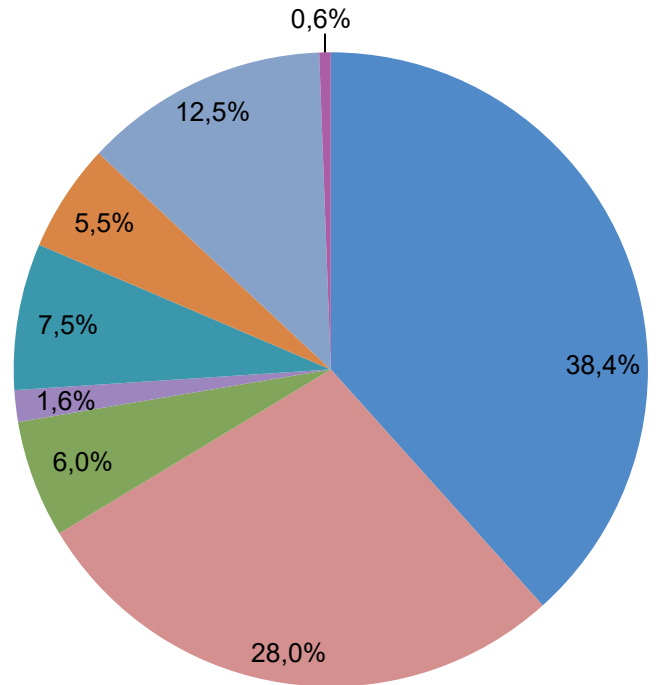
- 1 - 4 Beschäftigte
- 5 - 9 Beschäftigte
- 10 - 19 Beschäftigte
- 20 - 49 Beschäftigte
- 50 - 99 Beschäftigte
- 100 und mehr Beschäftigte



### Beschäftigte des Ausbaugewerbes nach Wirtschaftszweigen



30.06.2018



30.06.2017

- Elektroinstallation
- Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
- Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung, Sonstige Bauinstallation a. n. g.
- Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
- Bautischlerei und -schlosserei
- Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
- Malerei und Glaserei
- Sonstiger Ausbau a. n. g.

11. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2012 bis 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen

Jahr	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>- Grundzahlen -</b>							
<b>Betriebe am 30. Juni</b>							
2012	4	11	370	204	37	7	637
2013	4	11	356	201	39	7	618
2014	4	11	335	192	35	8	585
2015	3	11	278	187	35	7	521
2016	3	15	347	202	29	8	604
2017	4	18	356	211	31	8	628
2018	6	19	374	195	39	8	641
<b>Beschäftigte am 30. Juni</b>							
2012	14	91	5 082	5 987	2 395	1 153	14 722
2013	12	95	4 866	5 763	2 530	1 197	14 463
2014	10	90	4 666	5 722	2 299	1 349	14 136
2015	10	87	3 829	5 469	2 277	1 195	12 867
2016	8	113	4 730	5 914	1 883	1 367	14 015
2017	14	142	4 835	6 135	2 063	1 527	14 716
2018	15	148	5 114	5 686	2 560	1 346	14 869
<b>geleistete Arbeitsstunden (in 1000) jeweils im 2. Vierteljahr</b>							
2012	5	28	1 799	2 108	831	366	5 137
2013	5	36	1 762	2 029	828	397	5 058
2014	4	31	1 645	1 984	742	419	4 825
2015	4	32	1 293	1 874	710	418	4 331
2016	4	39	1 646	2 060	616	459	4 824
2017	5	52	1 685	2 112	660	501	5 015
2018	5	57	1 732	1 918	802	512	5 025
<b>Entgelte (in 1000 EUR) jeweils im 2. Vierteljahr</b>							
2012	155	484	27 605	36 192	15 013	6 630	86 079
2013	147	580	27 696	35 139	16 532	6 898	86 990
2014	101	635	27 038	36 357	15 014	7 915	87 060
2015	83	514	22 703	36 364	15 665	8 151	83 479
2016	52	755	28 926	40 499	13 412	9 723	93 368
2017	92	901	30 230	44 412	14 840	11 479	101 954
2018	91	1 059	34 090	42 600	19 714	11 012	108 566
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) jeweils im 2. Vierteljahr</b>							
2012	267	2 218	113 281	136 511	50 118	17 633	320 029
2013	413	3 600	109 587	140 328	57 706	21 344	332 977
2014	500	2 810	101 830	146 631	65 182	24 954	341 906
2015	491	2 157	90 412	136 781	57 424	25 430	312 696
2016	382	3 322	112 554	158 608	52 932	31 663	359 462
2017	628	4 093	115 178	175 196	56 670	32 064	383 828
2018	587	4 750	131 350	158 507	63 637	28 511	387 341
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) im Jahr</b>							
2012	1 314	10 303	453 865	579 779	257 962	104 197	1 407 419
2013	3 023	11 552	442 834	572 596	247 343	116 776	1 394 123
2014	1 507	9 502	363 775	580 728	250 895	112 301	1 318 708
2015	1 640	13 063	451 457	613 627	230 619	130 621	1 441 026
2016	2 404	18 678	456 482	661 445	229 853	150 517	1 519 380
2017	2 626	18 615	513 521	615 973	309 458	122 010	1 582 204

Noch 11. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie baugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe 2012 bis 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen

Jahr	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
	1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>- Veränderung zum Vorjahr in % -</b>							
<b>Betriebe am 30. Juni</b>							
2012	- 20,0	- 15,4	- 9,5	3,0	2,8	0,0	- 4,9
2013	0,0	0,0	- 3,8	- 1,5	5,4	0,0	- 3,0
2014	0,0	0,0	- 5,9	- 4,5	- 10,3	14,3	- 5,3
2015	- 25,0	0,0	- 17,0	- 2,6	0,0	- 12,5	- 10,9
2016	0,0	36,4	24,8	8,0	- 17,1	14,3	15,9
2017	33,3	20,0	2,6	4,5	6,9	0,0	4,0
2018	50,0	5,6	5,1	- 7,6	25,8	0,0	2,1
<b>Beschäftigte am 30. Juni</b>							
2012	7,7	- 7,1	- 8,8	4,9	1,3	1,3	- 1,1
2013	- 14,3	4,4	- 4,3	- 3,7	5,6	3,8	- 1,8
2014	- 16,7	- 5,3	- 4,1	- 0,7	- 9,1	12,7	- 2,3
2015	0,0	- 3,3	- 17,9	- 4,4	- 1,0	- 11,4	- 9,0
2016	- 20,0	29,9	23,5	8,1	- 17,3	14,4	8,9
2017	75,0	25,7	2,2	3,7	9,6	11,7	5,0
2018	7,1	4,2	5,8	- 7,3	24,1	- 11,9	1,0
<b>geleistete Arbeitsstunden (in 1000) jeweils im 2. Vierteljahr</b>							
2012	- 3,6	- 11,1	- 9,5	2,6	- 0,4	- 1,6	- 2,8
2013	- 8,7	27,3	- 2,1	- 3,7	- 0,3	8,6	- 1,5
2014	- 28,6	- 14,7	- 6,6	- 2,2	- 10,4	5,5	- 4,6
2015	6,6	3,5	- 21,4	- 5,5	- 4,4	- 0,3	- 10,2
2016	16,9	20,8	27,3	9,9	- 13,2	9,7	11,4
2017	19,8	34,2	2,4	2,5	7,2	9,2	4,0
2018	- 15,5	9,3	2,8	- 9,2	21,4	2,3	0,2
<b>Entgelte (in 1000 EUR) jeweils im 2. Vierteljahr</b>							
2012	85,1	- 15,9	- 3,0	10,9	5,0	12,6	5,1
2013	- 5,4	19,8	0,3	- 2,9	10,1	4,0	1,1
2014	- 31,3	9,4	- 2,4	3,5	- 9,2	14,8	0,1
2015	- 17,6	- 19,1	- 16,0	0,0	4,3	3,0	- 4,1
2016	- 37,2	47,0	27,4	11,4	- 14,4	19,3	11,8
2017	76,2	19,4	4,5	9,7	10,6	18,1	9,2
2018	- 0,7	17,6	12,8	- 4,1	32,8	- 4,1	6,5
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) jeweils im 2. Vierteljahr</b>							
2012	- 2,0	3,0	- 4,4	0,8	- 11,5	- 9,0	- 3,7
2013	54,7	62,3	- 3,3	2,8	15,1	21,0	4,0
2014	21,2	- 22,0	- 7,1	4,5	13,0	16,9	2,7
2015	- 1,9	- 23,2	- 11,2	- 6,7	- 11,9	1,9	- 8,5
2016	- 22,1	54,0	24,5	16,0	- 7,8	24,5	15,0
2017	64,2	23,2	2,3	10,5	7,1	1,3	6,8
2018	- 6,5	16,1	14,0	- 9,5	12,3	- 11,1	0,9
<b>baugewerblicher Umsatz (in 1000 EUR) im Jahr</b>							
2012	- 9,6	- 18,0	0,9	- 5,4	2,3	- 1,7	- 1,9
2013	130,1	12,1	- 2,4	- 1,2	- 4,1	12,1	- 0,9
2014	- 50,2	- 17,7	- 17,9	1,4	1,4	- 3,8	- 5,4
2015	8,9	37,5	24,1	5,7	- 8,1	16,3	9,3
2016	46,6	43,0	1,1	7,8	- 0,3	15,2	5,4
2017	9,2	- 0,3	12,5	- 6,9	34,6	- 18,9	4,1

12. Betriebe am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>4</b>	<b>14</b>	<b>233</b>	<b>144</b>	<b>30</b>	<b>8</b>	<b>433</b>
43.21.0	Elektroinstallation	1	7	89	74	17	7	195
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	2	6	115	55	13	1	192
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	-	1	20	10	-	-	31
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	1	-	9	5	-	-	15
<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>141</b>	<b>51</b>	<b>9</b>	<b>-</b>	<b>208</b>
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	-	-	11	2	-	-	13
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	-	2	36	13	3	-	54
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	-	2	41	7	1	-	51
43.34	Malerei und Glaserei	2	-	50	26	5	-	83
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	1	3	3	-	-	7
<b>43.2/43.3</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>6</b>	<b>19</b>	<b>374</b>	<b>195</b>	<b>39</b>	<b>8</b>	<b>641</b>

13. Beschäftigte am 30.6.2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen sowie Entgelte im 2. Vierteljahr 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>	.	.	<b>3 193</b>	<b>4 146</b>	<b>2 055</b>	<b>1 346</b>	<b>10 863</b>
43.21.0	Elektroinstallation	.	58	1 201	2 156	1 169	.	5 780
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	.	46	1 576	1 532	886	.	4 199
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	-	.	282	321	-	-	610
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	.	-	134	137	-	-	274
<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>	.	.	<b>1 921</b>	<b>1 540</b>	<b>505</b>	<b>-</b>	<b>4 006</b>
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	-	-	.	.	-	-	187
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	478	374	.	-	1 038
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	-	.	573	198	.	-	852
43.34	Malerei und Glaserei	.	-	.	851	270	-	1 805
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	.	42	.	-	-	124
<b>43.2/43.3</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>148</b>	<b>5 114</b>	<b>5 686</b>	<b>2 560</b>	<b>1 346</b>	<b>14 869</b>
	<b>Entgelte insgesamt (1000 EUR)</b>	<b>91</b>	<b>1 059</b>	<b>34 090</b>	<b>42 600</b>	<b>19 714</b>	<b>11 012</b>	<b>108 566</b>

**14. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 Stunden**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>	.	.	<b>1 073</b>	<b>1 366</b>	<b>622</b>	<b>512</b>	<b>3 618</b>
43.21.0	Elektroinstallation	.	23	402	738	364	.	1 998
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	.	15	520	496	259	.	1 334
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	-	.	103	89	-	-	194
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	.	-	49	42	-	-	92
<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>	.	.	<b>659</b>	<b>552</b>	<b>180</b>	-	<b>1 407</b>
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	-	-	.	.	-	-	70
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	178	136	.	-	376
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	-	.	189	72	.	-	281
43.34	Malerei und Glaserei	.	-	.	307	110	-	647
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	.	10	.	-	-	34
<b>43.2/43.3</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>57</b>	<b>1 732</b>	<b>1 918</b>	<b>802</b>	<b>512</b>	<b>5 025</b>

**15. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2018 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 - 4	5 - 9	10 -19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>	.	.	<b>84 042</b>	<b>120 780</b>	<b>49 098</b>	<b>28 511</b>	<b>286 045</b>
43.21.0	Elektroinstallation	.	1 687	27 062	51 833	27 909	.	134 588
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	.	1 246	47 112	51 101	21 189	.	123 491
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	-	.	6 682	10 575	-	-	17 448
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	.	-	3 186	7 271	-	-	10 517
<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>	.	.	<b>47 308</b>	<b>37 727</b>	<b>14 539</b>	-	<b>101 297</b>
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	-	-	.	.	-	-	4 751
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	11 275	12 175	.	-	29 390
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	-	.	19 200	6 177	.	-	26 770
43.34	Malerei und Glaserei	.	-	.	16 791	8 285	-	37 388
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	.	704	.	-	-	2 998
<b>43.2/43.3</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>587</b>	<b>4 750</b>	<b>131 350</b>	<b>158 507</b>	<b>63 637</b>	<b>28 511</b>	<b>387 341</b>

16. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2017 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Insgesamt
		1 - 4	5 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 und mehr	
<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>	.	.	<b>324 348</b>	<b>452 652</b>	<b>243 762</b>	<b>122 010</b>	<b>1 157 292</b>
43.21.0	Elektroinstallation	.	7 058	111 087	208 258	127 109	.	566 355
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	.	4 206	174 305	186 914	116 653	.	492 923
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	-	.	27 292	36 612	-	-	65 211
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	.	-	11 664	20 868	-	-	32 802
<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>	.	.	<b>189 173</b>	<b>163 321</b>	<b>65 696</b>	-	<b>424 911</b>
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	-	-	.	.	-	-	15 928
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	-	.	63 191	58 777	.	-	150 881
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	-	.	61 818	24 220	.	-	97 152
43.34	Malerei und Glaserei	.	-	48 472	69 615	30 027	-	148 790
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	-	.	2 888	7 586	-	-	12 160
<b>43.2/ 43.3</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 626</b>	<b>18 615</b>	<b>513 521</b>	<b>615 973</b>	<b>309 458</b>	<b>122 010</b>	<b>1 582 204</b>

17. Umsatz im 2. Vierteljahr 2018 und im Jahr 2017 nach Umsatzarten und Wirtschaftszweigen in 1000 EUR

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Umsatz im 2. Vierteljahr 2018			Umsatz im Jahr 2017		
		bau-gewerb-licher Umsatz	sonstiger Umsatz	Gesamt-umsatz	bau-gewerb-licher Umsatz	sonstiger Umsatz	Gesamt-umsatz
1000 EUR							
<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>	<b>286 045</b>	<b>11 456</b>	<b>297 501</b>	<b>1 157 292</b>	<b>42 642</b>	<b>1 199 935</b>
43.21.0	Elektroinstallation	134 588	7 898	142 486	566 355	30 437	596 793
43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	123 491	2 865	126 356	492 923	9 054	501 978
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	17 448	21	17 469	65 211	705	65 916
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.	10 517	672	11 189	32 802	2 445	35 248
<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>	<b>101 297</b>	<b>839</b>	<b>102 136</b>	<b>424 911</b>	<b>2 972</b>	<b>427 883</b>
43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	4 751	-	4 751	15 928	-	15 928
43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei	29 390	192	29 581	150 881	410	151 291
43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	26 770	352	27 121	97 152	1 166	98 318
43.34	Malerei und Glaserei	37 388	295	37 683	148 790	1 388	150 178
43.39.0	Sonstiger Ausbau a. n. g.	2 998	1	2 999	12 160	7	12 168
<b>43.2/ 43.3</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>387 341</b>	<b>12 295</b>	<b>399 637</b>	<b>1 582 204</b>	<b>45 614</b>	<b>1 627 818</b>

18. Ausgewählte Merkmale im Ausbaugewerbe im 2. Vierteljahr 2018 sowie Gesamtumsatz im Jahr 2017 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	
	am 30.06.2018		im 2. Vierteljahr 2018		im Jahr 2017	
	Anzahl		1000 Std.	1000 EUR		
Stadt Erfurt	70	1 822	607	14 400	44 897	188 249
Stadt Gera	26	472	150	3 567	14 634	60 378
Stadt Jena	20	895	385	7 299	20 543	86 738
Stadt Suhl	8	204	59	1 575	7 337	21 528
Stadt Weimar	11	310	103	2 417	8 376	35 644
Stadt Eisenach	11	350	124	2 676	8 312	37 499
Eichsfeld	40	801	274	5 909	23 095	90 442
Nordhausen	20	463	162	3 180	10 311	35 378
Wartburgkreis	28	544	185	3 876	16 097	58 383
Unstrut-Hainich-Kreis	46	1133	372	7 563	27 210	112 747
Kyffhäuserkreis	16	310	109	2 038	7 032	25 849
Schmalkalden-Meiningen	35	776	260	6 025	24 032	96 082
Gotha	38	853	280	5 713	24 495	94 372
Sömmerda	29	555	200	3 749	13 592	57 986
Hildburghausen	12	275	95	1 935	8 320	29 867
Ilmkreis	31	541	176	3 785	14 218	54 296
Weimarer Land	35	678	224	4 932	19 318	84 655
Sonneberg	10	247	73	1 613	5 166	23 181
Saalfeld-Rudolstadt	38	831	266	5 904	21 865	102 395
Saale-Holzland-Kreis	32	714	251	5 345	19 623	91 647
Saale-Orla-Kreis	28	786	247	5 815	24 135	104 221
Greiz	35	710	230	4 561	18 090	68 616
Altenburger Land	22	599	194	4 690	18 937	67 665
<b>Thüringen</b>	<b>641</b>	<b>14 869</b>	<b>5 025</b>	<b>108 566</b>	<b>399 637</b>	<b>1 627 818</b>







